

(Jugend-)länderpokal am 4. November 2023 in Brandenburg an der Havel



Am 3. November trafen wir uns um 14 Uhr in Wiesbaden, um nach Brandenburg an der Havel aufzubrechen. Dort sollten am nächsten Tag sowohl der Länderpokal als auch der Jugendländerpokal im Finswimming stattfinden. Bei diesem Wettkampf treten die Landesverbände gegeneinander an, sodass die Vereinszugehörigkeit nicht im Vordergrund steht. Andere Landesverbände können auf mehrere flossenschwimmtreibende Vereine zurückgreifen und ihre Landesauswahl zusammenstellen. Für Rheinland-Pfalz traten in diesem Jahr acht BingerInnen an: Stella Jöckel (weibliche Jugend), Lisa und Julia Walter (Damen) sowie Jan und Leonard Blaszczyk, Florian und Paul Funke und Silas Moritz (männliche Jugend). Sandra Funke übernahm die Position der Wettkampfrichterin.

Im ersten Block standen die 100m Flossenschwimmen und 400m Streckentauchen an. Stella (Platz 15), Julia (Platz 13), Lisa (Platz 11), Florian (Platz 11) und Leonard (Platz 10) schwammen die Kurzstrecke für Rheinland-Pfalz. Hierbei ist besonders hervorzuheben, dass Leonard in 00:56,14 eine neue persönliche Bestzeit schwamm und sich somit im "Duell" gegen Florian den vierten Platz in der Staffel sicherte. Über die Tauchstrecke schwammen Jan (Platz 4) und Paul (Platz 6) neue persönliche Bestzeiten. Jan stellte hierbei sogar einen neuen Rheinland-Pfalz-Rekord in 04:18,43 auf. Im zweiten Block standen 50m FS und 200m FS auf dem Programm. Florian (Platz 11) und Jan (Platz 6) holten wichtige Punkte für den LVST. Über 200m FS starteten Stella (Platz 16), Lisa (Platz 10), Julia (Platz 8), Paul (Platz 7) und Silas (Platz 8). Im dritten Block standen 800m FS und 100m ST an. Die Langstrecke wurde von Lisa (Platz 8), Julia (Platz 11), Silas (Platz 9) und Paul (Platz 6) absolviert. Als letzte Einzelstrecke stand nun für Leonard und Jan die 100m ST an. Das viele DTG-Training der letzten Wochen zeigte sich auch hier, denn beide schwammen neue persönliche Bestzeiten und holten auf Platz 6 und Platz 9 nochmals einige Punkte für Rheinland-Pfalz. Die abschließende Staffel wurde nun in der Besetzung Silas, Leonard, Paul, Jan geschwommen. Leider lief in dieser für uns nicht mehr viel zusammen. Jan konnte leider sein Fußsteil nicht von der Seife befreien, die es zum Reinkommen in die Mono benötigt. Dadurch rutschte er mit einem Fuß aus der Flosse, versuchte dieses Missgeschick zu verarbeiten und übertauchte deswegen in Gedanken die 15m nach dem Start, weswegen die Staffel leider disqualifiziert wurde.

Trotz der fehlenden Staffelpunkte konnte die männliche Jugend den vierten Platz in der Gesamtwertung gegenüber Baden-Württemberg, Mecklenburg-Vorpommern und Berlin verteidigen. Hier nicht zu schlagen waren Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen. Ein tolles Ergebnis für den LVST, einen vierten Platz bei einem Länderpokal konnten wir noch nicht verbuchen. Zudem wurde die weibliche Jugend des LVST neunte und die Damenauswahl siebte. Für den nächsten Länderpokal wäre es schön, auch eine komplette weibliche Mannschaft an den Start schicken zu können. Anschließend fuhrn wir, mit einem Zwischenstopp in einem Schnellrestaurant, nach Hause.







